

Qualifikationsmodus für die German Open 2010

Qualifiziert zur German Open 2010 der Senioren und Jugendlichen in der jeweiligen Disziplin ist derjenige Reiter, der auf zwei EWU-A/Q-Turnieren mindestens je einmal pro Disziplin in den Q Klassen (Qualifikationsklassen) platziert wurde. In gescorten Disziplinen müssen die beiden Platzierung mit einem Mindestscore erritten werden. Die Mindestscores sind wie folgt festgelegt:

- Reining und Superhorse 65 Punkte
- Western Riding 63 Punkte
- Trail 60 Punkte.

Qualifiziert ist außerdem der amtierende Landesmeister, bei Landesverbänden die Ihre Landesmeisterschaft nach der German Open 2009 hatten sind auch die daraus resultierenden Landesmeister startberechtigt. Bei mehr als zehn Startern aus dem jeweiligen Landesverband pro Prüfung bei der Landesmeisterschaft qualifiziert sich auch der Vizemeister. In gescorten Disziplinen ist der amtierende Landesmeister nur qualifiziert, wenn auch der oben genannte Mindestscore erreicht wurde.

Ebenso sind alle amtierenden Deutschen Meister in ihrer Disziplin für die German Open qualifiziert. Die amtierenden Deutschen Meister in den Jugendklassen, die aufgrund Ihres Alters nicht mehr in der Jugendklasse starten dürfen, sind automatisch in ihrer Disziplin bei den Senioren qualifiziert. Weiterhin sind nach folgendem Schlüssel von den Zuchtverbänden berufene Reiter qualifiziert: DQHA 4 Reiter, PHCG 3 Reiter, ApHCG 2 Reiter.

Deutsche Meister können nur Teilnehmer werden, die im Besitz der Deutschen Staatsangehörigkeit sind. Teilnehmer mit ausländischem Pass sind automatisch qualifiziert. Sie können gewinnen, aber keine Deutschen Meister werden.

Es qualifiziert sich der Reiter. Ein qualifizierter Reiter kann in der jeweiligen Disziplin bis zu zwei Pferde auf der German Open starten.

Die EWU vergibt für alle Prüfungen mit Ausnahme der Jungpferdeprüfungen und der Prüfung Jugend Reining, Junior Reining und Senior Reining den Titel „Deutscher Meister der EWU“, sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailles.

Die Vorläufe werden von zwei Richtern bewertet. Die jeweils 10 besten Teilnehmer plus Ties (wobei sich die Ties auf die Platzierungspunkte beziehen und nicht auf die Scores) qualifizieren sich für das Finale. Bei weniger als 10 Nennungen für eine Prüfung entfällt der Vorlauf. Die Startreihenfolge im Vorlauf bzw. im Finale ohne Vorlauf ist zufällig, im Finale in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des Vorlaufes. Im Finale muss das gleiche Pferd wie im Vorlauf geritten werden. In der Prüfungen Working Cowhorse findet kein Vorlauf statt.

Es werden mindestens die in der Ausschreibung bekanntgegebenen Preisgelder an den Pferdebesitzer ausgeschüttet. Der Vorsteller ist berechtigt das Preisgeld für den Besitzer in Empfang zu nehmen. Alle Finalisten werden placiert, die besten 5 erhalten ein Preisgeld nach folgendem Schlüssel: 30%,25%,20%,15%,10% Bei Working Cowhorse werden die besten 10 placiert. Jeder Reiter erhält einen Teilnehmerausweis und je genanntes Pferd einen weiteren.

Für das gesamte Turnier gelten die Doping-Bestimmungen der FN/EWU. Der Veranstalter behält sich vor, Doping-Tests durchzuführen.

Ausgeschriebene Klassen auf der German Open:

WPL LK 2/1 B	= Dt. Meister Western Pleasure Jugend
WPL jun LK 2/1 A	= Dt. Meister Western Pleasure Junior
WPL sen LK 2/1 A	= Dt. Meister Western Pleasure Senior
WHS LK 2/1 B	= Dt. Meister Western Horsemanship Jugend
WHS LK 2/1 A	= Dt. Meister Western HorsemanshipTH

TH LK 2/1 B	= Dt. Meister Trail Jugend
TH jun LK 2/1 A	= Dt. Meister Trail Junior
TH sen LK 2/1 A	= Dt. Meister Trail Senior
SSH LK 2/1B	= Dt. Meister Showmanship At Halter Jugend
WR LK 2/1B	= Dt. Meister Western Riding Jugend
WR jun LK 2/1A	= Dt. Meister Western Riding junior
WR sen LK 2/1A	= Dt. Meister Western Riding senior
SUHO sen LK 2/1B	= Dt. Meister Super Horse senior Jugend
SUHO sen LK 2/1A	= Dt. Meister Super Horse senior
WCH LK 2/1B/A	= Dt. Meister Working Cowhorse
CUT LK 2/1B/A	= Dt. Meister Cutting
RN LK 2/1B	= EWU Champion Reining Jugend
RN jun LK 2/1A	= EWU Champion Reining junior
RN sen LK 2/1A	= EWU Champion Reining senior

Jungpferdechampionat:

Startberechtigt auf dem Jungpferdechampionat (Durchgeführt während der German Open) sind 4 und 5 jährige Pferde, die in das Jungpferdeprogramm der EWU einbezahlt sind und zwei mal auf A/Q, A oder B Turnieren in Jungpferdeprüfungen platziert wurden. Im Gegensatz zur German Open qualifiziert sich für das Jungpferdechampionat das Pferd und nicht der Reiter. Bei den Jungpferden wird jeweils der Titel „Bestes Jungpferd der EWU“ vergeben sowie Gold-, Silber- und Bronzemedaille, placiert werden die jeweils 10 besten Pferde.

Ausgeschriebene Klassen Jungpferdechampionat

JUPF RN	= Bestes Jungpferd RN
JUPF TH	= Bestes Jungpferd TH
JUPF BA	= Bestes Jungpferd BA

Mannschaftsmeisterschaften

Für die Mannschaftswettbewerbe kann jeder Landesverband je eine Jugend- und eine Senioren-Mannschaft nennen, für Mannschaftsmeisterschaften ist keine Qualifizierung notwendig. Startberechtigt sind Reiter/innen der Leistungsklasse LK1, LK2 und LK3.

Die Mannschaften müssen zum ausgeschriebenen Nennschluss genannt werden, ohne namentlicher Nennung der Teilnehmer - dies muss am Vortag des Wettbewerbes bis 16:00 Uhr geschehen sein.

Die Deutsche Mannschaftsmeister Senioren werden in folgenden Klassen ausgeritten:

WPL MS	W.Pleasure Mannschaft
TH MS	Trail Mannschaft
WHS MS	W.Horsemanship Mannschaft
RN MS	Reining Mannschaft
WR MS	Western Riding Mannschaft

Die Deutsche Mannschaftsmeister Jugend werden in folgenden Klassen ausgeritten:

WPL MS	W.Pleasure Mannschaft
TH MS	Trail Mannschaft
WHS MS	W.Horsemanship Mannschaft
RN MS	Reining Mannschaft